

SP-Fraktion
Anja Weyeneth

Interpellation

für menschenwürdige und rechtmässige Arbeitsbedingungen in Liestal

Öfters konnte man in den Medien von Clan-Machenschaften lesen. Laut den Berichten handelt es sich dabei um Menschenhandel, Ausbeutungssituationen, Drogenhandel, Geldwäscherei und weitere kriminelle Handlungen. Erwähnt wurden in den Medien Barbershops, Nagelstudios, Bubble Shops, Kioske und evtl. weitere.

In Liestal öffneten in vergangener Zeit manch solche oben genannten Shops. Es ist leider zu vermuten, dass in einigen Geschäfte die rechtlichen Arbeitsbedingungen nicht eingehalten werden und evtl. kriminelle Geschäfte betrieben werden. Gerade Menschenhandel und Ausbeutungssituationen sind menschenunwürdig und rechtswidrig und gehen oft mit Gewalt einher.

Solche Vorkommnisse entsprechen weder unseren sozialen Werten, noch unseren Rechtsnormen und sind deshalb nicht tolerierbar.

Ich bin besorgt, dass solche Gegebenheiten auch in einzelnen Geschäften von Liestal zutreffen könnten.

Ich bitte den Stadtrat zu beantworten:

1. Hat der Stadtrat wegen dieser Art von illegaler Schattenwirtschaft mit den zuständigen kantonalen Behörden Kontakt aufgenommen?
2. Welche Massnahmen wurden von welcher kommunalen und kantonalen Behörde bis jetzt unternommen?
3. Welche Beobachtungen und Erfahrungen wurden gemacht?

Anja Weyeneth

